



18.12.2012 | Nr. 565/12

Johannes Callsen: Stegner schummelt beim Adventskalender

CDU-Landtagsfraktionschef Johannes Callsen hat seinem SPD-Kollegen Ralf Stegner heute (18. Dezember 2012) vorgeworfen, beim „Adventskalender“ der SPD-Fraktion mit falschen Zahlen zu arbeiten.

„Dass Stegner es nötig hat, beim Adventskalender zu schummeln, lässt tief blicken“, so Callsen.

Stegner hatte im Adventskalender von heute behauptet: „Auf Grund des Rückganges der Schülerzahlen werden rechnerisch bis 2017 rund 1400 Stellen frei. Die eine Hälfte der dadurch frei werdenden Mittel soll der Verbesserung der Bildungsqualität dienen, die andere der Haushaltskonsolidierung.“

Tatsächlich hatte Bildungsministerin Wende am 16. November 2012 im Schleswig-Holsteinischen Landtag berichtet, dass auf Grund des Schülerzahlenrückganges bis 2017 2125 Lehrerstellen abgebaut werden könnten. Die Landesregierung wolle in den kommenden fünf Jahren 1370 Lehrerstellen abbauen.

„Die Wahrheit ist also, dass die neue Landesregierung genau so viele Lehrerstellen streicht wie es die alte vorgesehen hatte. Der Unterschied zwischen der neuen und der alten Regierung ist lediglich, das wir nicht versucht haben, das zu vertuschen“, so Callsen.